

ICS: 55.180.20

Geregistreeerde Belgische norm

NBN EN 13626

1e uitg., mei 2003

Normklasse : H 02

Verpakking - Boxpallets - Algemene eisen en beproevingsmethoden

Emballage - Caisses palettes - Exigences générales et méthodes d'essai

Packaging - Box pallets - General requirements and test methods

Toelating tot publicatie : 26 mei 2003

Deze Europese norm EN 13626 : 2003 heeft de status van een Belgische norm.

Deze Europese norm bestaat in drie officiële versies (Duits, Engels, Frans).



Belgisch instituut voor normalisatie (BIN), vereniging zonder winstoogmerk
Brabançonnelaan 29 - 1000 BRUSSEL - telefoon: 02 738 01 12 - fax: 02 733 42 64
e-mail: info@bin.be - BIN Online: www.bin.be - prk. 000-0063310-66

ICS: 55.180.20

***norme belge
enregistrée***

NBN EN 13626

1e éd., mai 2003

Indice de classement : H 02

Emballage - Caisses palettes - Exigences générales et méthodes d'essai

Verpakking - Boxpallets - Algemene eisen en beproevingsmethoden

Packaging - Box pallets - General requirements and test methods

Autorisation de publication : 26 mai 2003

La présente norme européenne EN 13626 : 2003 a le statut d'une norme belge.

La présente norme européenne existe en trois versions officielles (allemand, anglais, français).



Institut belge de normalisation (IBN), association sans but lucratif

avenue de la Brabançonne 29 - 1000 BRUXELLES - téléphone: 02 738 01 12 - fax: 02 733 42 64

e-mail: info@ibn.be - IBN Online: www.ibn.be - CCP. 000-0063310-66

ICS 55.180.20

Deutsche Fassung

Verpackung - Boxpaletten - Allgemeine Anforderungen und Prüfverfahren

Packaging - Box pallets - General requirements and test methods

Emballage - Caisses palettes - Exigences générales et méthodes d'essai

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 2. Januar 2003 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, der Slowakei, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn und dem Vereinigten Königreich.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe, Symbole und Abkürzungen	4
4 Anforderungen	6
5 Prüfungen	7
6 Kennzeichnung	17
7 Prüfbericht	17

Vorwort

Dieses Dokument (EN 13626:2003) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 261 "Verpackung" erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Oktober 2003, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Oktober 2003 zurückgezogen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, die Schweiz, die Slowakei, Spanien, die Tschechische Republik, Ungarn und das Vereinigte Königreich.

Einleitung

Boxpaletten sind für die wiederholte Anwendung vorgesehen und behalten ihre Gebrauchstauglichkeit und die sichere Handhabung bei.

Sie können verwendet werden für:

- mechanische Handhabung mit Gabelstaplern und Handhubwagen;
- Massenlagerung in Stapellagern, bei denen es aus Sicherheitsgründen nicht ratsam ist, Boxpaletten bis zu einer Höhe zu stapeln, die das Siebenfache der kleineren horizontalen Abmessung der Boxpaletten überschreitet;
- Transport.

Diese Norm ist leistungsbezogen, d. h. es werden keine Mindestwerte festgelegt. Sie spiegelt in dieser Hinsicht die Norm ISO 8611-1 wieder. Boxpaletten sollten entsprechend der angegebenen Leistungsparameter geprüft werden. In der Norm werden die Leistungsparameter hinsichtlich des Lastaufnahmevermögens einer Boxpalette bewertet, wenn eine gleichmäßig verteilte Last als Prüflast verwendet wird, die als Nennlast bezeichnet wird. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass sich die tatsächliche sichere Betriebslast einer Boxpalette in Abhängigkeit von der aufgenommenen Last ändern kann und dass bei einer spezifischen Last die maximale Betriebslast kleiner oder größer als die Nennlast einer Boxpalette sein kann. Aus diesem Grunde verändert sich bei einer gegebenen Konstruktion einer Boxpalette die zulässige Höchstlast entsprechend den Eigenschaften der aufgenommenen Last.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm enthält Definitionen und legt Anforderungen und Prüfverfahren hinsichtlich des Einsatzes von wiederverwendbaren Boxpaletten fest.

Diese Europäische Norm gilt für Boxpaletten, Rungenpaletten und Gitterboxpaletten, nicht aber für Silo- und Tankpaletten, wie sie in EN ISO 445 definiert sind. Sie können von fester Bauart, zusammenlegbar oder zerlegbar sein. Die Produkte, die in dieser Norm behandelt werden, sind Boxpaletten, die mit Gabelstaplern oder Hubwagen, nicht jedoch mit anderen Hebevorrichtungen gehandhabt werden können.

Prüfungen für die Lagerung in Stapellagern und für spezielle Transportbedingungen werden in dieser Europäischen Norm nicht behandelt.

ANMERKUNG Für die Anwendung dieser Norm gilt der Begriff Boxpalette gleichermaßen für Boxpaletten, Rungenpaletten und Gitterboxpaletten, die in 3.1.1 definiert werden.

2 Normative Verweisungen

Diese Europäische Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Europäischen Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation (einschließlich Änderungen).

EN 13183-1, *Feuchtegehalt eines Stückes Schnittholz — Teil 1: Bestimmung durch Darrverfahren.*

EN 13183-2, *Feuchtegehalt eines Stückes Schnittholz — Teil 2: Schätzung durch elektrisches Widerstandsmessverfahren.*

EN 13382, *Flachpaletten für die Handhabung von Gütern — Hauptmaße.*

EN 22206, *Verpackung — Versandfertige Packstücke — Bezeichnung von Flächen, Kanten und Ecken für die Prüfung (ISO 2206:1987).*

EN 22248, *Verpackung — Versandfertige Packstücke — Vertikale Stoßprüfung (freier Fall) (ISO 2248:1985).*

EN ISO 445, *Paletten für die Handhabung von Gütern — Begriffe (ISO 445:1996).*

EN ISO 2233, *Verpackung — Versandfertige Packstücke und Ladeeinheiten — Klimatische Vorbehandlung für die Prüfung (ISO 2233:2000).*

EN ISO 2234, *Verpackung — Versandfertige Packstücke und Ladeeinheiten — Stapelprüfung unter statischer Last (ISO 2234:2000).*

EN ISO 2244, *Verpackung — Versandfertige Packstücke und Ladeeinheiten — Horizontale Stoßprüfung (ISO 2244:2000).*

EN ISO 2247, *Verpackung — Versandfertige Packstücke und Ladeeinheiten — Schwingprüfung mit niedriger Festfrequenz (ISO 2247:2000).*

3 Begriffe, Symbole und Abkürzungen

3.1 Begriffe

Für die Anwendung dieser Europäischen Norm gelten die folgenden Begriffe: